

„Alt wie ein Baum“ erklingt zweimal

Konzert: Der Männergesangsverein Berlebeck erfreut in der Mehrzweckhalle mit einer großen Bandbreite an Liedern



Haben Spaß am Singen: Die Sänger des MGV Berlebeck füllen die Mehrzweckhalle im Dorf mit fröhlicher Musik.

FOTO: JOLINE HELLER

Detmold-Berlebeck (joh). Schlager, Volkslieder, argentinischer Tango und Klassik: Der Männergesangsverein (MGV) Berlebeck und seine Gäste haben ein breites Spektrum an Genres und Musikstilen bei ihrem Konzert in der Mehrzweckhalle in Berlebeck präsentiert. Mit dabei waren „cantus novus“ und „Duo Zwei Plus Akkordeon“.

Die Gastgeber eröffneten den Nachmittag mit dem Berlebecker Heimatlied, mit „Mann im Mond“ und „Guter Mond du gehst so stille“ gelang dem MGV ein ruhiger und zugleich harmonischer Einstieg in das abwechslungsreiche Programm. Flott, schnell und erfrischend ging es weiter mit „Ich war noch niemals in New York“. Die Motivation

und der Spaß am Singen der Sänger brachte nicht nur viel Applaus, sondern sorgte auch für eine ausgelassene Stimmung bei den Zuhörern. „Bei uns steht das Singen im Mittelpunkt, denn es befreit und bringt uns Gemeinschaft, Glück sowie Zufriedenheit“, betonte Pressewart Rudolf Münch.

Der gemischte Chor „cantus novus“ konzentrierte sich thematisch auf die Natur, anlässlich des Tags des Baumes in dieser Woche. „Bäume sind unsere erweiterte Lunge und Lebensquelle, und das darf nicht vergessen werden“, erklärte Leiter Hans Hermann Jansen. Besonders das Lied „Alt wie ein Baum“, das der Chor zweimal sang, überzeugte das Publikum und die Zuhörer

klatschten im Takt mit. Schellentamburin, Klavier und dazu Schnipsen sorgten für zusätzliche Abwechslung. Das „Duo Zwei Plus Akkordeon“, bestehend aus Stefan Claßen am Klavier, Piotr Techmanski am Saxophon und Viktor Stockmann als Ergänzung am Akkordeon, setzte seinen Schwerpunkt auf Tango und erfreute mit gefühlvollem, argentinischem Klang.

Am Rande des Konzertprogramms stellte sich Matthias Weiken, seit diesem Jahr neuer Vorsitzender des MGV Berlebeck, vor. Der Verein besteht aus 25 Sängern und weiteren passiven Mitgliedern und Förderern. Die musikalische Leitung hat Dr. Martin Sabel, Stefan Claßen begleitet am Klavier.